Termine

Baustein 1: 03.06.2022 Baustein 2: 24.06.2022 Baustein 3: 01.07.2022 Baustein 4: 08.07.2022

Zeiten: jeweils von 10:00-12:30 Uhr

Seminarnummern

Baustein 1: Q90022200021 Baustein 2: Q90022200022 Baustein 3: Q90022200023 Baustein 4: Q90022200024

Seminarort

Die Seminare finden **online** statt. Die Zugangslinks erhalten die TN rechtzeitig vor Seminarbeginn.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt unter Angabe der Seminarnummern **Q90022200021-24** über die **örtliche IG Metall-Geschäftsstelle**. Anmeldung bis spätestens 21.05.2022

Organisatorisches

Die Organisation des Seminars übernimmt in unserem Auftrag die Bildungskooperation in Baden e. V., (BiKo). Einladung und Rechnungsstellung erfolgen ebenfalls über die BiKo.

Freistellung

Die Freistellung erfolgt für Betriebsräte nach §37 Abs.6 BetrVG bzw. für Schwerbehindertenvertreter*innen nach § 179 Abs.4 SGB IX und erfordert einen entsprechen Beschluss des Betriebsratsgremiums oder der SBV.

Preis

Der Gesamtpreis für die Reihe beträgt € 600,-- (4 x € 150,--) zzgl. 19% MwSt.

Kontakt

Bei Rückfragen bitte wenden an:

Nancy Weis

Bildungskooperation in Baden e.V. Gerwigstrasse 4, 76437 Rastatt

Tel.: 07222 / 981 31-13, Fax: 07222 / 981 31-20 n.weis@bikoiba.de www.bikoiba.de

IG Metall

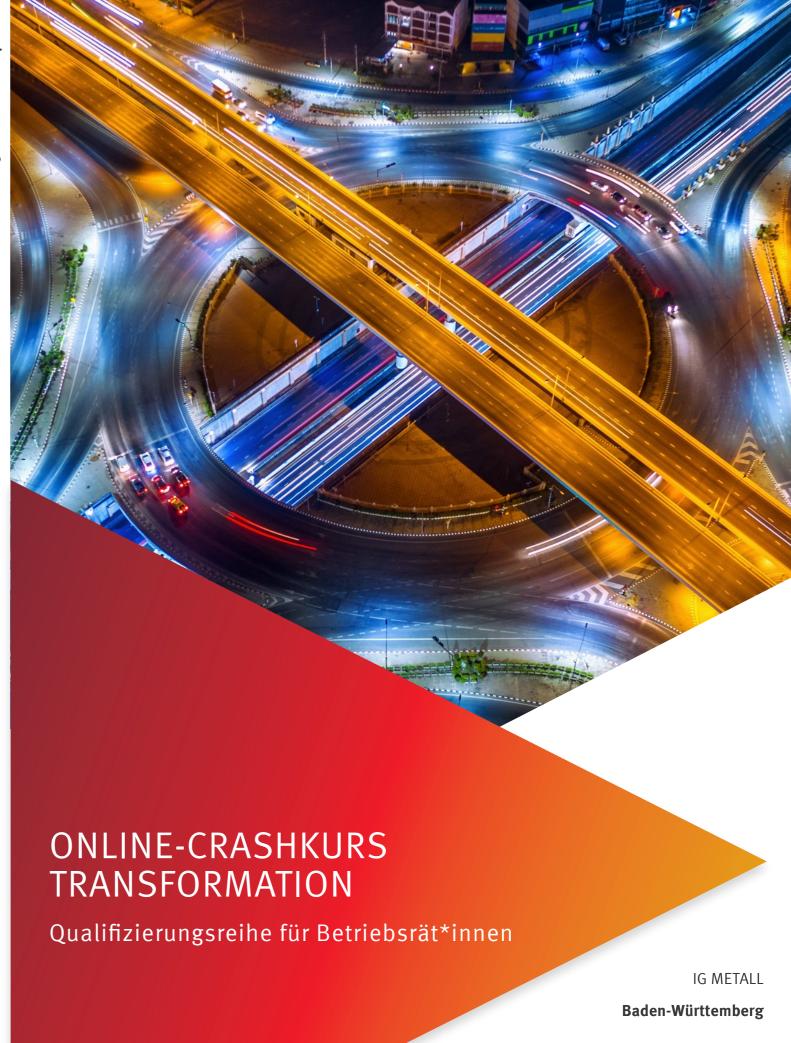
Baden-Württemberg

Stuttgarter Straße 23 D-70469 Stuttgart

Telefon, Fax und E-Mail Telefon: +49 (711) 16581-0 Telefax: +49 (711) 16581-30

E-Mail: bezirk.baden-wuerttemberg@igmetall.de

Web: www.bw.igm.de



www.igmetall.de

TRANSFORMATION GESTALTEN

Modul 1: Megatrends und Zukunft der (Automobil-) Industrie

Im ersten Modul stehen die wichtigsten Entwicklungen, Veränderungsprozesse und deren Auswirkungen auf die Industrie im Mittelpunkt. Wir erarbeiten, welche konkreten Konsequenzen wirklich hinter Klimawandel, Mobilitätswende, Antriebstransformation, Digitalisierung und Globalisierung stecken und warum sie die Industriearbeit so sehr verändern. Wir diskutieren, welche Folgen sich für die Arbeit am Industriestandort Baden-Württemberg daraus ergeben

Modul 2: Digitale Transformation

Das zweite Modul greift die Digitale Transformation als den Veränderungstreiber schlechthin gezielt heraus. Wie verändern sich Wertschöpfung, Produkte, Betriebsorganisation, Kompetenzanforderungen, Arbeitsplätze und Arbeitsinhalte durch die Digitalisierung? Welche betrieblichen Themenfelder sind betroffen und wie sehen mögliche Handlungsoptionen für Betriebsräte aus?

Modul 3: Wettbewerbsstrategien und Geschäftsmodelle

Nachdem die Module 1 und 2 die zentralen Treiber der Veränderung thematisieren, wollen wir im dritten Modul darauf schauen, wie Unternehmen strategisch darauf reagieren. Was heißt in diesem Zusammenhang strategisch und warum sollten wir dieses Feld nicht alleine den Entscheidern in den Unternehmen überlassen? Wir diskutieren, welche Perspektiven, Chancen und Grenzen zur Einflussnahme bei der Zukunftsausrichtung für die Interessenvertretungen in den Betrieben bestehen.

Modul 4: Vertiefung betriebswirtschaftliche Analyse

Das abschließende Modul zeigt auf, welche betriebswirtschaftlichen Kennzahlen, Analysen und Modelle für die Bewertung der Zukunft einzelner Betriebe in der Transformation besonders nützlich sind. Es geht vor allem um die Frage, welche Analysen und Methoden für den Betriebsrat interessant und nützlich werden, wenn es um Fragen der Strategiebildung und Zukunftsfähigkeit ihres Standortes geht.



QUALIFIZIERUNGSREIHE



Die Module im Überblick



Die Querschnittsthemen

- Vermittlung von Wissen und Kenntnissen
- Analyse des Ist-Standes und Blick in die Zukunft
- Diskussion von Auswirkungen und Folgen in den Betrieben
- Erarbeiten von Handlungsoptionen und möglichen Vorgehensweisen des BR

Die Referent:innen

Team Transformation

IGM Bezirksleitung Baden-Württemberg

Sven Kischeswki, Julian Reinert INFO-Institut Beratungs GmbH Saarbrücken